

Betriebsanleitung Schiebetürantrieb STA 15

- 1 Sicherheitshinweise
- 2 Bedienungsanleitung
 - 2.1 Bedienungseinheit standard BDE
 - 2.2 Notöffnung bei Stromausfall
- 3 Störungsbehebung
- 4 Wartungshinweise

record Türautomation GmbH

Dieselstrasse 70
D-42389 Wuppertal
Telefon 0202 / 60 90 10
Telefax 0202 / 60 90 111

Lager-Nr. 16.683



1. Sicherheitshinweise

Der STA 15 ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln, wie zum Beispiel Kraft- und Geschwindigkeitsbegrenzung, gebaut worden. Dennoch können bei nicht bestimmungsgemässer Verwendung Gefahren für den Benutzer entstehen.

Montage-, Wartungs- und Instandhaltungs-Arbeiten am STA 15 dürfen nur von ausgebildeten und autorisierten Personen durchgeführt werden.

Bestimmungsgemässe Verwendung

Der STA-15 - Türantrieb ist ausschliesslich für den üblichen Einsatz mit automatischen Schiebetüren gebaut. Ein anderer oder darüber hinausgehender Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Betreiber.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebsbedingungen, sowie die regelmässige Wartung und Instandhaltung.

Eigenmächtige Veränderungen an der automatischen Türe schliessen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften

Es dürfen grundsätzlich keine Sicherheitseinrichtungen (Sensoren) demontiert oder ausser Betrieb gesetzt werden.

Während der Lernfahrt (die nur durch instruiertes Personal ausgeführt werden darf!) sind die Sicherheitseinrichtungen (Sensoren) ausgeschaltet! Vor Betätigen der Lernfahrt ist daher sicherzustellen, dass sich während der Lernfahrt keine Personen oder Gegenstände im Gefahrenbereich der beweglichen Türflügel befinden, um Verletzungen oder Beschädigungen zu vermeiden!

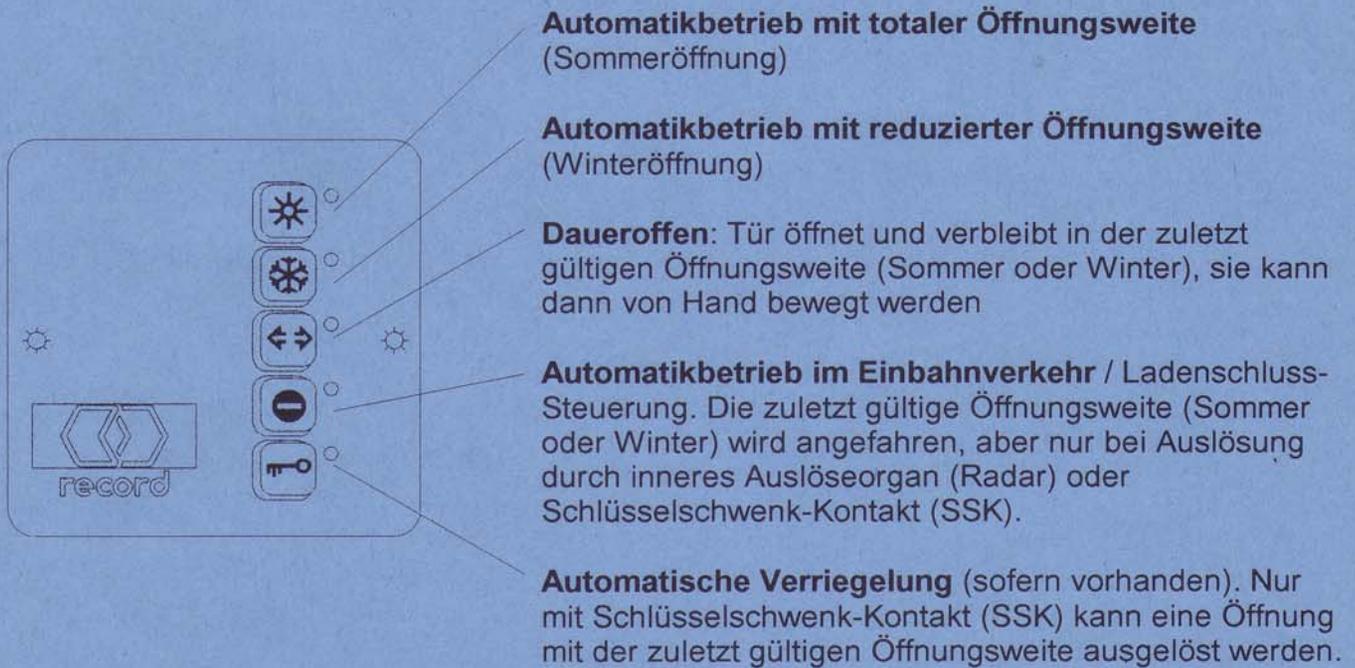
Um Quetsch- und Scherstellen zu vermeiden, dürfen sich keine Gegenstände im Öffnungsbereich / -weg der Schiebetür befinden!

Die Anlage soll über Nacht nicht vom Netz getrennt werden!

2. Bedienungsanleitung

2.1. Bedienungseinheit (BDE)

Mit der Bedienungseinheit lassen sich folgende 5 Betriebsarten einstellen:



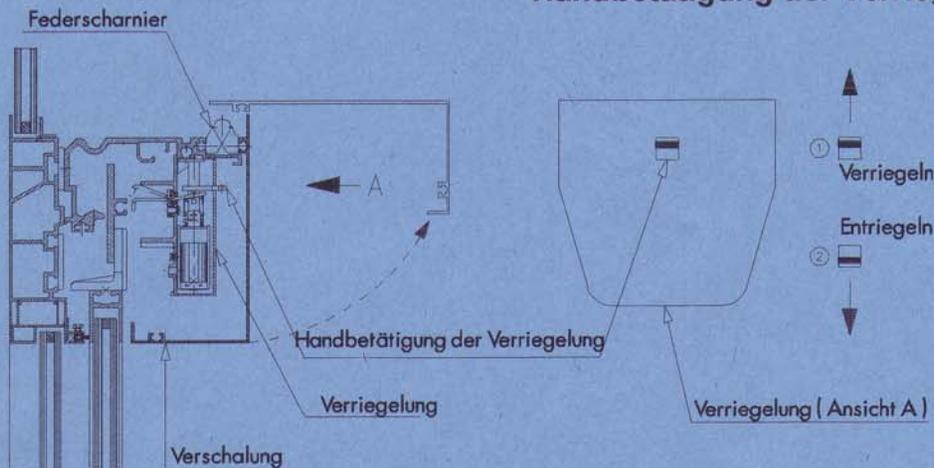
Zusatzfunktion: Durch Gedrückthalten der Verriegelungstaste während ca. 3 Sekunden, bis alle 5 Leuchtdioden leuchten, kann ein **RESET** erzeugt werden, z.B. bei Störungen etc.

Die aktivierte Betriebsart wird jeweils durch die dazugehörige rote Leuchtdiode angezeigt. Die Betriebsarten werden bei Spannungsausfall gespeichert.

2.2. Notöffnung bei Stromausfall

1) Öffnen der Verschalung (aufklappen)

2) Entriegeln der Türflügel durch Handbetätigung der Verriegelung



3) Türe von Hand aufschieben

3. Störungsbehebung

Symptom / Fehler	Mögliche Ursache	Massnahmen
Tür bewegt sich nicht, keine Leuchtdiode auf Bedienungseinheit leuchtet	Netzspannung nicht vorhanden (Leuchtdiode 4 auf Steuergerät im Antrieb leuchtet nicht)	Sicherung überprüfen, Netzzuführung überprüfen.
Tür bewegt sich nicht, eine Leuchtdiode auf Bedienungseinheit leuchtet	Falsche Betriebsart Störung der Elektronik	Betriebsart ändern RESET über Bedienungseinheit auslösen
Tür bewegt sich nicht und piepst: alle 10 Sek. 2mal	Störung der Verriegelung	Servicestelle kontaktieren
Tür bewegt sich normal , piepst alle 5 Min. 3mal	Störung des Akkus für Notbetrieb	Servicestelle kontaktieren
Tür bewegt sich auch nach getätigtem RESET nicht	Defekt am Antrieb	Servicestelle kontaktieren, wenn möglich Netzzuführung unterbrechen

Servicestelle in Deutschland: Tel. 0202/60 90 122 / Fax 0202/60 90 111

Ausserhalb Deutschland: _____

4. Wartungshinweise

Der Schiebetürantrieb STA 15 ist ein Produkt modernster Technologie. Er wurde sorgfältig fabriziert und verliess das Werk erst nach eingehenden Prüfungen.

Die beste Gewähr für lange Lebensdauer und einwandfreien Betrieb bietet die regelmässige Kontrolle und Pflege durch unser bestgeschultes Personal. Wir empfehlen daher den Abschluss eines Wartungsvertrages. Unsere Serviceabteilung unterbreitet Ihnen gerne einen Vorschlag.

Sollte trotzdem eine Störung eintreten, steht unsere Serviceorganisation oder das Wartungspersonal unserer Vertretungen zur Verfügung.